

## Referenz

für  
Ernst-Otto Schirrmann  
Werderstr. 56  
73614 Schorndorf

Herr Schirrmann war von Januar 1990 bis März 2003 in unserem Hause als Consultant in der Abteilung Information Technology tätig. Er wurde zunächst im Bereich der Entwicklung und Optimierung von DB2-basierten Host-Anwendungen im OS/390-Umfeld eingesetzt. Sein Schwerpunkt war dabei die logische und physische Datenmodellierung, die Implementierung der DB2-Objekte sowie die projektbezogene Datenbank-Administration. Aufgrund seines umfassenden Fachwissens und seiner vielseitigen praktischen Erfahrung hat er diese Aufgaben zu unserer vollsten Zufriedenheit gelöst und war sowohl bei den Software-Entwicklern als auch bei den System-Spezialisten als kompetenter Ansprechpartner sehr geschätzt.

Später haben wir ihm auch die Pflege und Weiterentwicklung von Anwendungssystemen in unserem WindowsNT/2000-Netzwerk übertragen. Er führte umfangreiche System-Anpassungen im Zuge der EURO-Umstellung durch und anschließend betreute und optimierte er das komplexe Expertensystem einer Fachabteilung. Er portierte die unter VB5 mit zahlreichen Zusatzkomponenten entwickelte Anwendung nach VB6 und WINDOWS 2000. In enger Zusammenarbeit mit der Fachabteilung plante und realisierte er wesentliche funktionale Erweiterungen und optimierte die Benutzeroberfläche.

Alle ihm übertragenen Aufgaben hat Herr Schirrmann mit engagiertem Einsatz und größter Zuverlässigkeit bearbeitet und hervorragend gelöst. Neben seiner tiefen Sachkenntnis und seiner systematischen Arbeitsweise sind besonders sein menschlich angenehmes Auftreten und seine Integrationsfähigkeit hervorzuheben, die ihm zu einer hohen Akzeptanz bei allen Mitarbeitern verhelfen. So war er für die Anwendungsentwicklung der Koordinator im Rahmen der Konsolidierung unseres lokalen Rechenzentrums in das Rechenzentrum unserer Konzern-Zentrale. In jüngster Zeit war er zusätzlich mit der Funktion des technischen Intranet-Koordinators betraut. Durch seine Fähigkeit, komplexe Sachverhalte klar strukturiert und verständlich darzustellen ist er in der Lage, sein Fachwissen auch an andere weiterzugeben. Wir bedauern, dass wir ihn nun nicht weiter in unserem Hause einsetzen können und wünschen ihm für neue berufliche Herausforderungen alles Gute.

4. Februar 2003



i.v.

Martin Mattenschlager  
(Abteilungsleiter Information Technology)